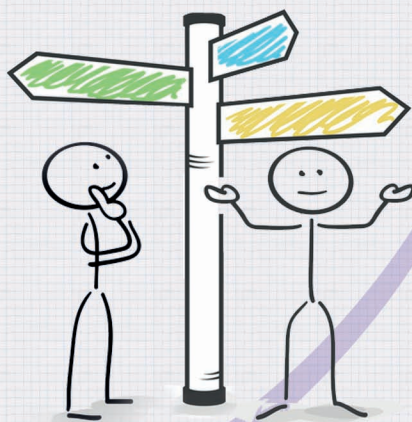


Wofür sind wir zuständig?

Unsere Angebote richten sich vorwiegend an straffällig gewordene junge Menschen im Alter zwischen 14 und 21 Jahren, die von Seiten des Gerichtes bzw. durch die Staatsanwaltschaft folgende Weisungen/ Auflagen erhalten haben:

- In der Freizeit eine gemeinnützige Arbeit zu erbringen
- Sich der Betreuung und Aufsicht einer Person zu unterstellen
- An einem sozialen Trainingskurs/ Soziales Kompetenztraining teilnehmen
- Sich bemühen, einen Ausgleich mit dem Geschädigten zu erreichen



EINEN GUTEN WEG FINDEN

AMBULANTE MAßNAHMEN NACH DEM JUGENDGERICHTSGESETZ

Kontaktstelle:

Auerbach

Blumenstraße 34, 08209 Auerbach
Telefon: 03744 8312 - 42 oder 43
Telefax: 03744 831245
E-Mail:
j.fritzsch@diakonieberatung-vogtland.de
k.schwanbeck@diakonieberatung-vogtland.de

Oelsnitz

Kirchplatz 4, 08606 Oelsnitz
Telefon: 037421 720061
Mobil: 0177 9300740
Telefax: 037421 720060
E-Mail:
m.koenig@diakonieberatung-vogtland.de

Gerne können Sie unsere Arbeit unterstützen:

Bankverbindung: Sparkasse Vogtland
IBAN: DE93 8705 8000 0103 9670 10
BIC: WELADED1PLX
Verwendungszweck: JGG
Spenden sind steuerabzugsfähig!

Gefördert durch den Landkreis Vogtlandkreis

Diakonisches
Beratungszentrum
Vogtland gGmbH


Im Verbund der
Diakonie 

www.diakonieberatung-vogtland.de

AMBULANTE MAßNAHMEN NACH DEM JUGENDGERICHTSGESETZ



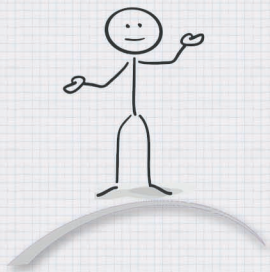
Diakonisches
Beratungszentrum
Vogtland gGmbH

Im Verbund der
Diakonie 

Diakonie 

Gemeinnützige Arbeitsstunden

Wir geben jungen Menschen die Gelegenheit, ihr Fehlverhalten durch gemeinnützige Tätigkeit wieder gut zu machen. Wir möchten durch sinnvolle, teilweise pädagogisch betreute Tätigkeiten den jungen Menschen Werte und Normen mit auf ihren Weg geben und vermitteln in entsprechende **Einsatzstellen**.



Betreuungsweise

(6-12 Monate)

Dieses Angebot der Einzelfallhilfe ist ausgerichtet auf intensive Unterstützung zur sozialen Integration Betreuer. Sie sollen zu einer eigenverantwortlichen Lebensführung befähigt werden, welche strafbare Handlungen ausschließt. Dies beinhaltet:

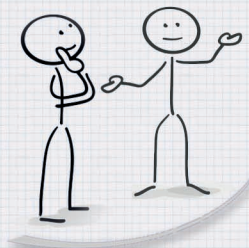
- Erarbeiten einer **Lebensperspektive**
- Beratung/ Unterstützung bei Problemen
- Hilfestellung beim Umgang mit Behörden/ Ämtern
- Orientierung und Unterstützung bei Geld-, Wohnungs-, Schul-, Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten

Täter - Opfer - Ausgleich (TOA)

Der TOA ist ein Angebot an Beschuldigte und Geschädigte, Straftaten und ihre Folgen mit Hilfe eines neutralen Vermittlers eigenverantwortlich zu bearbeiten. Dem Täter soll das Unrecht seiner Tat bewusst gemacht werden.

Neben einer materiellen **Wiedergutmachung** geht es ferner um die Einsicht des Täters, dass er dem Opfer Schaden zugefügt hat.

Der TOA kann durch die Staatsanwaltschaft, die Jugendgerichtshilfe, die Polizei bzw. durch das Gericht sowie von Betroffenen (im Alter von 14 - 21 Jahren) angeregt werden.



Betreuung Inhaftierter

Nach Weisung der Jugendgerichtshilfe übernehmen wir eine sozialpädagogische Betreuung von jungen Menschen im Strafvollzug, mit dem Ziel der sozialen **Wiedereingliederung** nach der Haftentlassung.

Sozialer Trainingskurs/ Soziales Kompetenztraining

Ein gruppenpädagogische Angebot für junge Menschen, die durch nicht unerhebliche Delikte strafrechtlich in Erscheinung getreten sind.

Der Kurs dient der Neuorientierung und zielt auf eine Verhaltensänderung der Teilnehmer ab. Zusätzlich zu allgemeinen Inhalten können im Kurs persönliche Bedarfslagen aufgenommen werden.

Modul: „**EDDI**“ – **ERFAHREN, dass DIEBSTAHL DRAUFZAHLEN IST!**

Modul: **GEWALT, AGGRESSION und KONFLIKT**

Weitere **Unterstützungsangebote** unseres Beratungszentrums:

- **Familien- und Lebensberatung**
- **Schwangerschafts(konflikt)beratung**
- **Behindertenberatung**
- **Kompetenzagentur Auerbach**
- **Suchtberatung**

Weitere Hilfs- und Beratungsangebote finden Sie auch unter:

www.diakonie-auerbach.de

www.diakonie-plauen.de

AMBULANTE MAßNAHMEN
NACH DEM JUGENDGERICHTSGESETZ

www.diakonieberatung-vogtland.de

